

HEPA-Filter Ölfadentest-Prüfstand

AFS 155



AFS 155 HEPA-Filter Ölfadentest Prüfstand

Der Ölfadentest dient zum visuellen Nachweis der Leckfreiheit von HEPA Filtern. Dieses einfache Qualitätsprüfverfahren kann eine Alternative zum Scan-Verfahren sein. Die Methode ist auch anwendbar, wenn Filter auf Grund ihrer Bauform (z.B. V-förmige Anordnungen) nur begrenzt mit dem Scan-Verfahren geprüft werden können. Zum Scannen von HEPA und ULPA Filtern bietet Topas mit dem Automatischen Filterscanner Prüfstand (AFS 150 und dem AFS 152) in der Praxis bewährte Lösungen an.

Prinzip

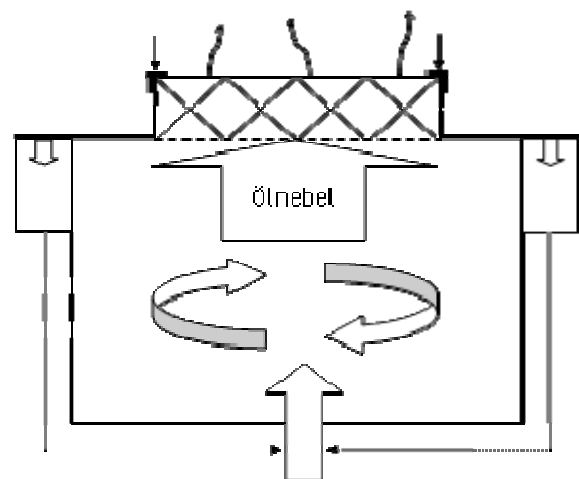
Das Filterelement (Prüfling) wird mit der Anströmseite nach unten horizontal auf den Prüftisch aufgesetzt und mit einer pneumatisch betriebenen Haltevorrichtung fixiert. Zur Prüfung wird der Filter mit einem polydispersen Öltröpfchenaerosol (DEHS) angeströmt. Ein vorhandenes Leck ist an einem aufsteigenden Ölfaden auf der Abströmseite (Oberseite) des Filters zu erkennen.

Besondere Vorteile

- Kostengünstige Lösung zur Leckprüfung von Filtern der Filterklasse H13 und H14
- Einfache manuelle Bedienung
- Konstante Prüfbedingungen nach EN 1822-4 durch fest einstellbare Prüfparameter
- Effektive Prüfung größerer Stückzahlen mit voreingestellten Prüfparametern
- Flexibel und für wechselnde Filterabmessungen schnell konfigurierbarer Filterhalter
- Transportabel durch kompakte Baugröße

Anwendung

- Qualitätsprüfung und -sicherung in der Filterproduktion durch Ölfadentest nach EN1822-4, Anhang A



Aufbau der Prüfvorrichtung



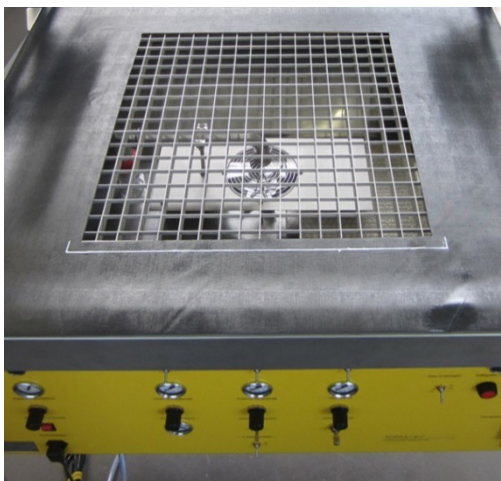
Spezifikationen

Details

Das System arbeitet im Überdruckbetrieb. Der notwendige Aerosolvolumenstrom ist einstellbar und wird aus dem Druckluftnetz entnommen. Das Aerosol wird im Anströmraum vor dem Prüfling durch einen Radiallüfter gleichmäßig auf die gesamte Anströmfläche des zu prüfenden Filters verteilt.

Zur Verhinderung der Kontamination der Umgebung wird nach erfolgter Prüfung das anströmseitig verbliebenes Aerosol durch eine Absaugpumpe in eine Filtereinheit gesaugt. Um die optimale Sichtbarkeit der austretenden Ölfäden zu gewährleisten, sind vom Anwender folgende Umgebungsbedingungen sicherzustellen:

- Beleuchtung des Prüflings senkrecht von oben mit einer weißen (> 4000 K) fluoreszierenden Lichtquelle bzw. Halogenlampe
- Helligkeit an der Arbeitsebene: > 1000 Lux
- Abgedunkelte Umgebung und möglichst schwarzer Beobachtungshintergrund
- Verhinderung unkontrollierter Luftströmungen aus der Umgebung



Aerosolgenerator und Lüfter im Prüftisch des AFS 155

Technische Daten

Filterabmessungen (B x H x T)	min. 305 x 305 x 30 mm max. 915 x 800 x 300 mm
Aerosolvolumenstrom	50 bis 600 l/min
Filteranströmgeschwindigkeit	ca. 1,3 cm/s
Aerosolkonzentration	1,5 g/m ³
Aerosolsubstanz	DEHS
Druckluftversorgung	6 bar
Stromversorgung	230 V AC; 1 A; 50 Hz
Abmessungen(LxBxH)	91 x 120 x 61 cm
Platzbedarf (LxBxH)	ca. 100 x 120 x 150 cm
Gewicht	100 kg

Wir sind zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001.



12 100 11908 TMS

Besuchen Sie uns auch
im Internet:
www.topas-gmbh.de

Technische Änderungen
vorbehalten.

© Copyright 2019 Topas GmbH.

